



Tübingen der PS Aix-en-Provence,

der Partito Democratico Perugia und Statement der Labour Party County Durham

Resolution: Notre Europe, nostra Europa, our Europe, unser Europa

Wir Sozialdemokratinnen und Sozialdemokraten treten für ein starkes, gemeinsames Europa ein. Es gibt für uns **gute Gründe für ein gemeinsames Europa**:

Friedenssicherung: Im Rahmen der Europäischen Union sind viele, langjährige Konfliktpotentiale teils entschärft, teils gelöst worden. So hat die Europäische Union maßgeblich zu über 70 Jahren Frieden in weiten Teilen Europas beigetragen.

Wohlstand: Die Europäische Union hat in allen Mitgliedstaaten maßgeblich zu einer Verbesserung der wirtschaftlichen Situation beigetragen

Gemeinsame Werte: Wir stehen hinter den Werten der Europäischen Union wie die Achtung der Menschenrechte, Freiheit, Demokratie, Gleichheit besonders zwischen Frauen und Männern, Rechtsstaatlichkeit, wie sie in Art. 2 des EU-Vertrages und der Grundrechtecharta niedergelegt sind. Sie weisen den Weg für unsere Politik.

Freiheit: Persönliche Reisefreiheit, Arbeitsplatzwahl, Wahl des Ausbildungsortes, kultureller Austausch. Hier hat die EU die persönlichen Freiheiten des Einzelnen deutlich erweitert.

Politisches Gewicht in der Welt: Die Europäische Union als stärkster Wirtschaftsraum weltweit und drittgrößter Bevölkerungsraum nach China und Indien kann wesentlich wirksamer als einzelne, mehr oder weniger große Nationalstaaten in der globalisierten Welt Interessen von uns Bürgerinnen und Bürgern beispielsweise bezüglich Wirtschaft, Handel, Wissenschaft, Sicherheit und Datenschutz vertreten.

Wir wissen, die Europäische Union in ihrer derzeitigen Form ist nicht perfekt. Die Wirtschafts- und Finanzkrise hat Europa geschadet und bei der Lösung von Konflikten sind Fehler passiert. Wir wissen, es gibt noch viel zu tun. Wir wissen auch, dass in vielen Mitgliedsstaaten aufgrund der bisher ungelösten Krisen unterschiedlicher Natur Bewegungen und Parteien entstanden sind, die unserem Weg entgegenstehen.

Wir wünschen uns:

Um Frieden zu erhalten: eine gemeinsame Politik der Friedenssicherung nach Innen wie nach Außen.

Um mehr Wohlstand zu erreichen: eine gemeinsame Wirtschafts- und Sozialpolitik, die es allen Menschen in Europa ermöglicht in materieller Sicherheit zu leben, die sozialen Ausgleich ermöglicht, indem sie im sozialen, ökologischen und fiskalischen Bereich dem Dumping entgegentritt und so zum Wohlstand für alle Menschen beiträgt. Wir glauben an ein Europa der Chancen, das zur gleichen Zeit Flüchtlingsströme aufzunehmen, zu verteilen sowie Stabilität zu garantieren versteht, und das mit Optimismus, dem Willen zum Aufschwung und Mut zur Veränderung in die Zukunft blickt.



Um die gemeinsamen Werte besser umzusetzen: eine Verbesserung der demokratischen Verfahren und mehr Transparenz sowie die Förderung der Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger am europäischen Projekt im Gegensatz zu den derzeit sehr bürokratischen Verfahren. Wir wollen denjenigen durch gemeinsames, europäisches Handeln Schutz bieten, deren Menschenrechte durch Krieg und Verfolgung bedroht sind und wünschen eine größere Einigkeit bei der Verteilung der Verantwortung und Belastungen.

Um die Freiheit zu erhalten: eine gemeinsame Innen- und Rechtspolitik, die den Feinden der Freiheit klare Grenzen setzt. Dazu gehören auch starke Signale gegen die, die durch Vorurteile und Hetze sowie verbale und physische Gewalt neue Grenzen in Europa schaffen wollen.

Um das politische Gewicht in der Welt zu nutzen: mehr gemeinsame, europäische Initiativen die unsere Werte in die globalisierte Welt tragen und dadurch die Lebensgrundlagen aller Europäerinnen und Europäer auf Dauer sichern helfen.

Um die Europäische Idee zu stärken: enge, freundschaftliche Kooperation im Geist der EU-Werte auch mit allen anderen europäischen Staaten, die jetzt oder in Zukunft diese Werte teilen.

Statement der Labour Party County Durham

Our Country and our County might be leaving the EU but we remain totally committed to being a strong partner and leaving the EU does not mean that we are leaving Europe!

The Labour Party has made it clear that it accepts the referendum result and that there will be no second referendum or dissent from the will of the people. It is true that Labour campaigned vigorously to remain in the EU but the political reality was that some of the largest majorities for Brexit were in the biggest Labour strongholds especially in the North of England including County Durham.

As stated in the recent manifesto, Labour will campaign to protect workers' rights, strengthen environmental standards and provide certainty to nationals of other Member States who are living in the UK. We want to retain the benefits of the Single Market and the Customs Union. In the light of ongoing terrorist attacks across Europe, the most important issues facing us all at the moment are safety and security. Labour will ensure that cross border cooperation is maintained and strengthened irrespective of the Brexit outcome.

County Durham wishes to retain and develop links with Tübingen as its partner-towns regardless of any exit from the European Union.

So despite the challenges ahead, we need to maintain and promote cooperation, partnership, solidarity and especially friendship. This is what 'Our Europe' should be about – not political rhetoric and soundbites but forging new and lasting relationships between people, young and old, for the benefit of our individual nations and Europe as a whole.